



Effingerstrasse 51, 53

schützenswert

K

Quartier	Monbijou-Mattenhof
Baujahr	1895
Architekten	P. Kramer, Baugeschäft, Bern
Bauherrschaft	J. U. Zulliger, Jurist, Bern
Parzellen-Nr.	201

Baugeschichtliche Daten

1937	Fassade
1946	Umbauten
1964/65	Umbauten
1979	Umbauten

Schutz: RRB von 1981 (Nr. 51, 53)

Mietshaus von 1895

Hohes und langgestrecktes Mietshaus, das den Ostabschluss einer Hausreihe bildet, mit vier Haupt- und zwei Dachgeschossen und einem Mansarddach mit grosser Terrasse. An der Ostseite anstelle einer Brandmauer auffällige vierachsige Giebelfront. Die längsseitige Nordfassade mit 13 Achsen wurde annähernd identisch ausgeführt, die südseitige Hoffassade hingegen stark vereinfacht gestaltet. entfernt an Renaissanceformen erinnernden runden Blendbogen eine Art grosse Ordnung zeigt. Blendbogen auch über den Fenstern im dritten Obergeschoss. Erdgeschoss zum Teil verändert. Einfachere Rückseite mit Treppenhäustürmen im Süden. Die Fassaden sind verputzt, die strukturierenden Elemente aus Sandstein.

Inneres: Vor allem im gewerblich genutzten Erdgeschoss (Restaurant Viktoriahall, Möbelgeschäft) stark verändert. Ostseitig Terrasse mit zwei Bäumen. Im Südwesten Saalanbau mit Scheinarchitektur an der Ostfassade: Arkaden mit korinthischen Kapitellen; heute weitgehend durch jüngeren Ausstellungsanbau (Nr. 53A) zerstört.

Dieser mächtige Bau, in für Bern ungewohnter, aber gefälliger Fassaden-Formensprache beherrscht seine exponierte Lage an der Strassenkreuzung gut, auch ohne die für seine Entstehungszeit in Bern übliche Eckauszeichnung.

ste 2014

